Beibmann in Berlin,	v. Ribben, Sandb. d. phofifchen Geographie. (Litbi. g. ,, Ratur" 4 Liter. Gentralbi. 29 D. Ausland 29.)	D. Wigand in Leipzig.	v. Bernhardi, Dentwurdigteiten b. Grafen v Zoll. 4. Bb. (Mil.: Bit. = 3tg. 4.)
E. O. Weigel in Leipzig.	Bod, b. heilige Roln. (Organf. driftl. Runft 8.)	Binter in Beidelberg.	Deutschland u. b. Rapoleoniben. (D. Reform 73. 3ell, Ferienfchriften. R. F. 1. Bb. (R. Jahrb
Bestermann in Braun-	(Litbl. g. ,, Natur" 4.)	Haria III	Blum, Behrb. ber Phofit. (Correfp. : Bl. f. b
Bendardt in Gflingen.	Bogel, ber Torf. (R. Repert. f. Pharm. 6.)		Gel.s u. Realfch. 7.)
Biegandt & Grieben in Berlin.	Bolter, Deutschland. (Litbl. g. ,, Natur" 4.) Abbeotuta, v. hoffmann. (D. Reich Gottes 16.)	district .	Rrebel, Bolfsmedicin u. Bolfsmittel Ruglands (Mergtl. Intelligengbl. 28.)
	Deutschen, bie, in Umerita. (3. theol. Bitht, 28.)	2 m -	v. Smitt, Sumorow u. Polens Untergang. (&i-ter. Gentralbi. 29.)
THE RESERVE OF	Rrummacher, b. fleine Beibelb. Ratechismus. (D. Reich Gottes 19 Rirchenbl. f. Braunfchm. 12.)	Bohlgemuth in Berlin.	Crug et, Evangelienbuchtein. (D. Real= u. Bur gerichule 5, 6.)
	Biefe, ub. b. Difbrauch ber Sprache. (D. Reich) Gottes 19.)	Böller in Leipzig.	Binter, Uebungsaufgaben gum Ropfrechnen (Samb, Gorrefp. 155.)
Bigand in Göttingen.	Bober, Band u. Beute. 3. Bb. (Biter. Gentralbt.		- ftplift. Mufgabenmagagin. (Cbenb.)
	29.) Luben, naturhiftorifder Atlas. (Dabag, Ardin 7.)	Burfter & Co. in Win: terthur.	Ziegler, Carta dell' Italia superiore. (Mil.: Eit.: 3tg. 4.)
	Schwerdt, Album d. Thuringer Balbes. (Dorf: 8tg. 142.)	v. Sabern in Maing.	Borgeit. (Organ f. chriftt. Runft 3.)

Anzeigeblatt.

(Inferate von Mitgliedern des Borfenvereins werden die breigefpaltene Betitzeile ober beren Raum mit & Ngr., alle übrigen mit I Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Ginrichtungen, Beränderungen u. f. w.

[10537.] Komotau (Böhmen), 1. Juli 1859.

Hierdurch erlaube ich mir, Sie ergebenst in Kenntniss zu setzen, dass ich, nachdem mir von der hohen k. k. Statthalterei des Kronlandes Böhmen die Concession zur Errichtung einer Buchhandlung verliehen worden ist, eine solche unter meinem eignen Namen:

Josef Kuschka

hier mit heutigem Tage eröffne.

Bereits seit 1852 in biesiger Stadt als Kunsthändler etablirt, habe ich meinen Bedarf bisher nur indirect bezogen, doch hat mich die sehr erfreuliche Entwickelung meines Geschäftes bestimmt, von jetzt ab mit dem gesammten deutschen Buchhandel in directe Verbindung zu treten.

Für meinen Wirkungskreis bietet Komotau durch ein hier befindliches Obergymnasium, durch eine Real- und Kreis - Hauptschule, sowie den Sitz einer k. k. Berghauptmannschaft, eines k. k. Haupt-Zoll - und eines Bezirkamtes, wozu noch eine ausgebreitete, sehr wohlhabende Umgebung kommt, die günstigsten Aussichten dar, und gebe ich mich daher der angenehmen Hoffnung hin, dass mein erweitertes Geschäft recht bald einen bedeutenden Aufschwung nehmen wird.

Ich richte nun das ergebene Ersuchen an Sie,

durch Contoeröffnung und Nennung meiner Firma auf Ihren Auslieferungslisten

mich gütigst mit Ihrem geschätzten Vertrauen zu beehren, das ich durch pünktlichste Erfüllung meiner Verpflichtungen stets rechtfertigen werde.

Meinen Bedarf werde ich vorläufig selbst wählen, bitte Sie aber, mich rechtzeitig von allen neuen Erscheinungen durch gefällige Einsendung von Prospecten, Anzeigen und Probenummern in mehrfacher Anzahl in Kenntniss zu setzen und mir auch sofort ein Exemplar Ihres vollständigen Verlagskataloges zugehen zu lassen.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

für Leipzig: die Herren Voigt & Günther,

für Prag: Herr Franz Rziwnatz,

für Wien: die Herren Sallmayer & Co., welche stets in den Stand gesetzt sein werden, bei Creditverweigerung Festverlangtes gegen baar einzulösen.

Indem ich mein Geschäft nochmals Ihrem Wohlwollen empfehle, grüsse ich Sie mit vorzüglicher Hochachtung

ergebenst

Josef Kuschka.

Ein von mir eigenhandig unterschriebenes Exemplar ist bei dem Börsenvorstande in Leipzig niedergelegt.

Theilhabergefuche.

[10538.] Ein angefehenes Berlagsge: fchaft ift in ben Befit eines jungen Dans nes übergegangen, welcher, gum 3med eines großeren und ermeiterten Beichaftebes triebes, einen Theilhaber fucht. Reben ber Bebingung eines burchaus ehrenhaften Charafters ift ber Befig eines Capitales von 10-12000 # gum Gintritt nothig. herren, welche bierauf reflectiren, wollen ibre gefl. Un= fragen an bie Erped. b. Bl. unter Chiffre T. W. # 3. einfenden und fich ftrengfter Discretion verfichert balten.

Commiffionswechfel.

[10539.] Die Commiffionen bes herrn &. Bib: mer in Burich beforge ich von heute ab nicht mebr.

Leipzig, 1. Juli 1859.

Ebm. Stoll.

Berfaufsantrage.

[10540.] In einer preußifden Provingialftabt beabsichtigt ber Befiger eines Mufitalien : Beib: und Sortimentegeschafts baffelbe fur 4000 d baar ju vertaufen, um fich ausfolieflich bem Berlagegeschafte ju wibmen. Reflectenten belieben ihre Abreffe fub St. Z. K. # 33. an herrn C. F. 2B. Siegel in Leipzig gu fenben.

[10541.] Gin großerer, noch gangbarer Berlag (in Gubbeutfchland), über welchen fürglich eine genaue Inventur angefertigt murbe, ift bem Bertauf ausgefest.

Rataloge mit Ungabe ber Borrathe find durch die herren R. F. Robler in Leipzig und Rub. Eftelt in Stuttgart gu begieben, welche auch geft. Ungebote entgegengunehmen bereit find.

Raufgesuche.

[10542.] Gine Beibbibliothet von 5-600 Banben neuerer Berte, fowie 2-300 Bans ben Ritter : und Raubergefchichten , wird zu faufen gefucht. Offerten beforgt bie Erped. d. Bl. unter ber Chiffre A. S.

Fertige Bücher u. f. w.

Grimm's Wörterbuch.

Bur Fortfegung verfandte ich :

Deutsches Wörterbuch

Jacob Grimm und Wilhelm Grimm.

Dritten Bandes zweite Lieferung

Unter ber Preffe befinden fich II, 7. und III, 3

Leipzig, ben 13. Juli 1859.

3. Birgel.